

Titel der Arbeit, der unter Umständen recht lang ist

Autor

Einleitung:

Der Wolf hat in Deutschland keinen guten Ruf. Vor allem unter Jägern und Landwirten regt sich deutlicher Widerstand gegen eine Wiederansiedlung des Wolfes in Deutschland (BARTSCH, 2007). Vielleicht könnte man den Ungemach jedoch mindern, wenn man den Wolf an vegetarische Kost gewöhnen könnte. In dieser Arbeit wurde untersucht, ob Wölfe mit handelsüblichem Salat ernährt werden können.

Material und Methoden:

152 Wölfen wurden in den Karpaten gefangen und 14 Tage in einem 1 ha großen, umzäunten Gelände in der Lausitz ohne Futter eingesperrt. Anschließend wurde jeder Wolf einzeln in einen Raum geführt, in dem ein Schaf und ein Salatkopf standen. Es wurde erfasst, wie viele Wölfe den Salat fraßen und wie viele das Schaf rissen.

Ergebnisse und Diskussion:

Die Ergebnisse zeigen eine deutliche Präferenz des Wolfes für Schafe (s. **Abb. 1**). Dies ist nicht verwunderlich, da der ganze Verdauungsapparat des Wolfes nur für die Verdauung von Fleisch ausgelegt (CAMPBELL, 1998).

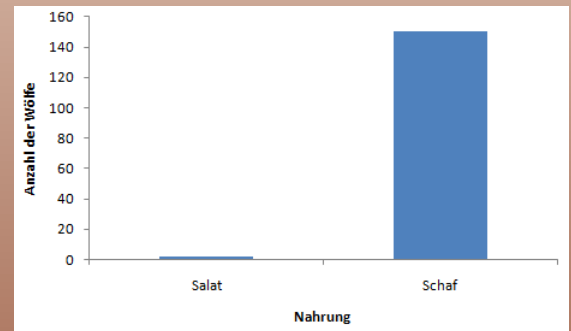


Abb. 1: Die Grafik zeigt die Anzahl der Wölfe, die sich in einem Wahlversuch für Salat oder Schafe als Nahrung entschieden.



Zusammenfassung:

In Zeiten größter Not können Wölfe zwar auch Salat konsumieren, bevorzugt werden jedoch eindeutig Schafe mittleren Reifegrades.

Literatur:

Bartsch, M.: Dem Wolf soll es an den Pelz gehen. In: taz vom 11.04.2007

Campbell, N. A.: Biologie, 1. korr. Nachdruck, Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, 1998

Titel der Arbeit, der unter Umständen recht lang ist

Autor

Einleitung:

Der Wolf hat in Deutschland keinen guten Ruf. Vor allem unter Jägern und Landwirten regt sich deutlicher Widerstand gegen eine Wiederansiedlung des Wolfes in Deutschland (BARTSCH, 2007). Vielleicht könnte man den Ungemach jedoch mindern, wenn man den Wolf an vegetarische Kost gewöhnen könnte. In dieser Arbeit wurde untersucht, ob Wölfe mit handelsüblichem Salat ernährt werden können.

Material und Methoden:

152 Wölfen wurden in den Karpaten gefangen und 14 Tage in einem 1 ha großen, umzäunten Gelände in der Lausitz ohne Futter eingesperrt. Anschließend wurde jeder Wolf einzeln in einen Raum geführt, in dem ein Schaf und ein Salatkopf standen. Es wurde erfasst, wie viele Wölfe den Salat fraßen und wie viele das Schaf rissen.

Ergebnisse und Diskussion:

Die Ergebnisse zeigen eine deutliche Präferenz des Wolfes für Schafe (s. **Abb. 1**). Dies ist nicht verwunderlich, da der ganze Verdauungsapparat des Wolfes nur für die Verdauung von Fleisch ausgelegt (CAMPBELL, 1998).

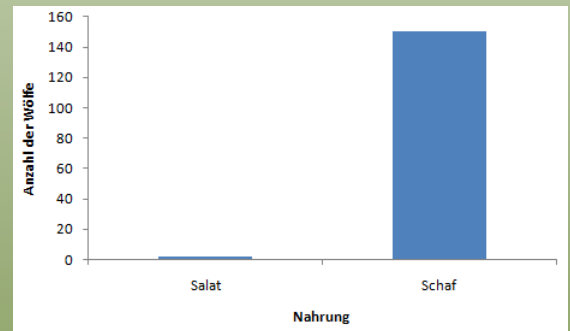


Abb. 1: Die Grafik zeigt die Anzahl der Wölfe, die sich in einem Wahlversuch für Salat oder Schafe als Nahrung entschieden.



Zusammenfassung:

In Zeiten größter Not können Wölfe zwar auch Salat konsumieren, bevorzugt werden jedoch eindeutig Schafe mittleren Reifegrades.

Literatur:

Bartsch, M.: Dem Wolf soll es an den Pelz gehen. In: taz vom 11.04.2007

Campbell, N. A.: Biologie, 1. korr. Nachdruck, Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, 1998

Titel der Arbeit, der unter Umständen recht lang ist

Autor

Einleitung:

Der Wolf hat in Deutschland keinen guten Ruf. Vor allem unter Jägern und Landwirten regt sich deutlicher Widerstand gegen eine Wiederansiedlung des Wolfes in Deutschland (BARTSCH, 2007). Vielleicht könnte man den Ungemach jedoch mindern, wenn man den Wolf an vegetarische Kost gewöhnen könnte. In dieser Arbeit wurde untersucht, ob Wölfe mit handelsüblichem Salat ernährt werden können.

Material und Methoden:

152 Wölfen wurden in den Karpaten gefangen und 14 Tage in einem 1 ha großen, umzäunten Gelände in der Lausitz ohne Futter eingesperrt. Anschließend wurde jeder Wolf einzeln in einen Raum geführt, in dem ein Schaf und ein Salatkopf standen. Es wurde erfasst, wie viele Wölfe den Salat fraßen und wie viele das Schaf rissen.

Ergebnisse und Diskussion:

Die Ergebnisse zeigen eine deutliche Präferenz des Wolfes für Schafe (s. **Abb. 1**). Dies ist nicht verwunderlich, da der ganze Verdauungsapparat des Wolfes nur für die Verdauung von Fleisch ausgelegt (CAMPBELL, 1998).

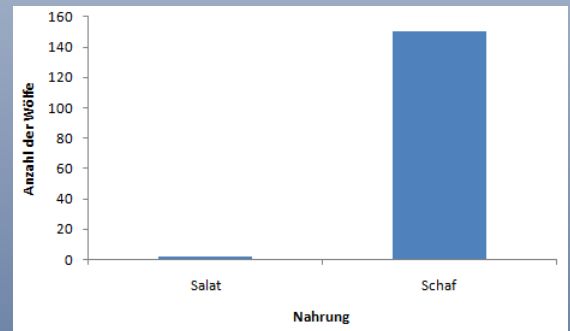


Abb. 1: Die Grafik zeigt die Anzahl der Wölfe, die sich in einem Wahlversuch für Salat oder Schafe als Nahrung entschieden.



Zusammenfassung:

In Zeiten größter Not können Wölfe zwar auch Salat konsumieren, bevorzugt werden jedoch eindeutig Schafe mittleren Reifegrades.

Literatur:

Bartsch, M.: Dem Wolf soll es an den Pelz gehen. In: taz vom 11.04.2007

Campbell, N. A.: Biologie, 1. korr. Nachdruck, Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, 1998